

Zweitligist Bayreuth zu Gast bei den Eisbären

Geschrieben von: Rudi Biersack

Sonntag, den 09. September 2018 um 13:01 Uhr



Am heutigen Sonntagabend erwarten die Eisbären Regensburg zum nächsten Testspiel die Bayreuth Tigers aus der DEL2.

Bisher sind sechs der elf Partien des Vorbereitungsprogramms absolviert und die Bilanz liest sich hervorragend. Fünf Siege stehen nur einer Niederlage gegenüber. Torbilanz: 28:14. Nur wenige hätten dem runderneuten jungen Team einen solchen Start in die Testphase zugetraut.

Coach Igor Pavlov zeigte sich bereits nach dem Sieg in Bayreuth zufrieden: „Das war ein guter Gegner, gegen den wir clever gespielt und das Spiel kontrolliert haben.“ Auch beim sechsten Auftritt, gegen Zweitligist Deggendorf, hielten die Eisbären lange ein 0:0 und gingen dann sogar in Unterzahl in Führung. Erst gegen Ende der Partie zollten die Eisbären dem intensiven Wochenende mit drei fordernden Partien Tribut und mussten gegen die Paradereihe um René Röhke und Justin Kelly noch drei Gegentreffer hinnehmen.

Nun also heute erneut das Duell gegen die Oberfranken. Die Tigers um die beiden Ex-Eisbären Benjamin Kronawitter und Arnoldas Bosas werden sicherlich versuchen ihren Anspruch gerecht zu werden und eine Revanche in der das Stadtwerk.Donau-Arena herbeiführen wollen. Zudem ist es für die Tigers bereits die Generalprobe vor dem DEL2-Saisonstart nächsten Freitag. Nicht mitwirken kann bei den Gästen weiterhin Jozef Potac, der nach einem Trainingsunfall auf unbestimmte Zeit ausfällt.

Bei den heimischen Eisbären wird es nur zu geringfügigen Umstellungen kommen. Verteidiger Korbinian Schütz muss verletzungsbedingt am heutigen Abend aussetzen. Ansonsten ist der Kader der Domstädter allerdings komplett.

Spielbeginn der Partie ist um 18:00 Uhr, die Abendkasse und die Pforten der Halle öffnen eine Stunde vor dem ersten Bully. Eintrittskarten gibt es online unter www.reservix.de. Es gelten weiterhin vergünstigte Ticketpreise bei freier Platzwahl (Dauerkartenbesitzer haben Vorrecht). Zudem erhalten alle Besucher, die ein Legionäre-Ticket vom Wochenende oder eine Legionäre-Dauerkarte vorlegen, einen Nachlass von 4,00 € auf den Eintrittspreis.

Wer es nicht ins Stadion schafft, hat die Gelegenheit der Begegnung mittels Livestream über www.sprade.tv für 5,00€ beizuwohnen. Ebenfalls bieten wir wieder einen Liveticker unter www.eisbaeren-liveticker.de an.